

15. April 2020

Pressemitteilung virusbedarf.de

Schutzausrüstung für Deutschland aus China: virusbedarf.de

Virusbedarf.de hat sich einer großen Herausforderung im Kampf gegen das Coronavirus angenommen. Durch die Kooperation eines deutschen und eines chinesischen Unternehmens wird eine zuverlässige und reibungslose Beschaffung von Schutzausrüstung ab sofort ermöglicht.

Die ständige Verfügbarkeit von Schutzausrüstung im Kampf gegen Covid-19 wird von Tag zu Tag schwieriger. Und nicht nur das: auch die Preise für die Ausrüstung steigen ins Unermessliche. Zahlreiche schwarze Schafe und Betrüger bieten ihre Waren über verschiedene Kanäle zu absoluten Wucherpreisen an. Gerade jetzt sind vor allem Krankenhäuser, Ärzte, Apotheken und Pflegedienste dringend auf die Schutzausrüstung angewiesen und benötigen zuverlässige Lieferanten.

Virusbedarf.de ist ein Angebot der beiden Unternehmen *hellocustoms GmbH*, mit Sitz in Bad Segeberg, deren Kerngeschäft Logistik von China nach Deutschland inklusive Verzollung ist und der *ASTTC Limited*, deren Kerngeschäft im Import und Export für China besteht. Bereits vor der Corona-Krise agierten die beiden Unternehmen erfolgreich in ihren jeweiligen Fachbereichen und können so Sicherheit und Vertrauen bieten - auch in der aktuellen Situation.

Virusbedarf.de nahm am 27. März 2020 seine Tätigkeit auf. Bereits bestehende Lieferketten ermöglichen es den beiden Unternehmen innerhalb kürzester Zeit auf die Nachfrage für Schutzausrüstung in Deutschland zu reagieren und diese ab sofort auch bedienen zu können.

Innerhalb dieser kurzen Zeit des Bestehens von virusbedarf.de bearbeitete das Unternehmen bereits Anfragen zu fast 15 Millionen Stück verschiedener Schutzausrüstung, vorrangig OP-Masken, KN95 Gesichtsmasken (Halbschale) und klassische Schutzkittel. Hierunter fallen auch mehrere kleinere Anfragen unter 100.000 Stück.

Vorteil für Kunden bei virusbedarf.de ist die Sammelbestellung. Es kann direkt in Deutschland bestellt werden, die gesamte Abwicklung des Importes wird übernommen. Der Kunde kann auf eine große Verfügbarkeit von Schutzkleidung zu fairen Preisen – als leider gerade marktüblich – zugreifen. *„Gerade für kleine Unternehmen und Praxen ist diese Form von Sammelbestellung die perfekte Lösung, um derzeit Schutzkleidung auch in kleinen Mengen zu einem fairen Preis zu bestellen.“, erklärt Yannick Spang* (Mitinitiator von virusbedarf.de).

Virusbedarf.de möchte mit dieser Form der angebotenen Sammelbestellung einfach und sicher den täglich steigenden Bedarf an Schutzkleidung bedienen.

Bereits ab dem 18. April 2020 stehen im deutschen Lager in Gebstättel 400.000 Schutzausrüstungsartikel auf Abruf bereit (Lupudu GmbH, Logistik). Ebenfalls ab diesem Termin werden aus Gebstättel heraus die zahlreichen Vorbestellungen bedient.

Bestellung bei virusbedarf.de

Interessierte Kunden geben auf der Webseite <https://www.virusbedarf.de> den Bedarf an Schutzkleidung – z. B. Atemschutzmasken, Schutzanzüge/-kittel, Schutzhandschuhe und Schutzbrillen/-visiere an.

Mit dieser Bedarfsmeldung wird noch keine verbindliche Bestellung ausgelöst. Der Kunde erhält ein gesondertes Angebot und kann darauf hin verbindlich bestellen. Die Abwicklung des Kaufs findet für den Kunden direkt auf der Webseite von virusbedarf.de statt, also bei einem deutschen Unternehmen mit Sitz in Deutschland (*hellocustoms GmbH*).

Alle Produkte wurden geprüft und verfügen über die notwendigen Zertifikate. Die Haftung für die Produkte übernimmt ebenfalls das deutsche Unternehmen *hellocustoms GmbH*. Direkt nach der Bestellung wird dem Kunden ein Lieferzeitraum genannt. Dieser liegt aktuell bei 7-14 Werktagen (diese Angabe ist nicht bindend).

Ansprechpartner Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Yannick Spang / Sabrina Fischäß

Telefon: 0221 / 7099 2630

E-Mail: presse@virusbedarf.de

Textlänge: 3.594 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Anhang: 5 Bilder/Illustrationen

Bilder:



BU: Sammelbestellung von Schutzkleidung ist die perfekte Lösung gerade für kleine Unternehmen sowie Praxen.



BU: Der Bedarf an Schutzkleidung gerade auch in kleinen Mengen steigt täglich.



BU: Maskenbox OP-Schutzmaske / Einweg-Schutzmaske von virusbedarf.de



BU: Produktion OP-Schutzmasken / Einweg-Schutzmasken in China.



BU: Transport-bereite OP-Schutzmasken / Einweg-Schutzmasken von virusbedarf.de